



St. Bonifatius Altenbögge
Bahnhofstraße 18, 59199 Bönen



St. Elisabeth Nordbögge
Liegnitzer Straße 1, 59199 Bönen



Christ-König Bönen
Kirchstraße 17 a, 59199 Bönen



Herz-Jesu Heeren-Werve
Pröbstingstraße 11, 59174 Kamen

Pfarrbüro	Bahnhofstraße 20, 59199 Bönen	Öffnungszeiten
	Tel. 02383 8246 Fax 02383 950634 Pfarrbüro: pfarrbuero@stbarbara-boenen-heeren.de Pfarrer: benno.heimbrodt@stbarbara-boenen-heeren.de	
Pfarrheim St. Bonifatius	Bahnhofstraße 18 a, 59199 Bönen, Tel. 02383 57951	
Pfarrheim Christ-König	Goethestraße 40 a, 59199 Bönen, Tel. 02383 9670829	

Pfarrer Benno Heimbrodt	02383 8246	Gemeindereferentin Julia Kettler	0172-8565274
Pastor Ralph Vartmann	02307 85404	E-Mail: julia.kettler@stbarbara-boenen-heeren.de	
Diakon Helmut Krause	02307 42295	Büro Gemeindereferentin	02383 9670129
Diakon Adam Sulich	02383 58427	Bahnhofstraße 20 a, 59199 Bönen	

Homepage: www.stbarbara-boenen-heeren.de

Pfarnachrichten der Pfarrei St. Barbara Bönen und Heeren für die Zeit vom 28. September bis zum 13. Oktober 2024

Markus 9, 38-43.45.47-48 – 26. Sonntag im Jahreskreis

» Wer euch auch nur einen Becher Wasser zu trinken gibt, weil ihr zu Christus gehört – Amen, ich sage euch: Er wird gewiss nicht um seinen Lohn kommen.

Wer einem von diesen Kleinen, die an mich glauben, Ärgernis gibt, für den wäre es besser, wenn er mit einem Mühlstein um den Hals ins Meer geworfen würde. «



Weil er uns nicht nachfolgt.

Na, das ist ja eine Unverschämtheit. In Jesu Namen handeln, aber

nicht zur Gemeinde gehören wollen! Anders handeln. Anders beten. Anders nachfolgen. Die Jünger von damals fanden: Das muss man verhindern! Und jahrhundertlang war klar: Wer nicht zur einzig wahren katholischen Kirche gehörte, stand auf der falschen Seite.

Für Jesus ist das Bekenntnis zu seinem Namen weniger entscheidend als das Handeln in seinem Namen. Die Jünger sollen sich freuen über die, die Gutes tun, Kleine und Schwache beschützen und Not sehen. Denn so ist die Jesus-Bewegung viel größer und stärker als mit den paar Menschen, die zum inner circle gehören.

Angesichts der immer kleiner werdenden Zahlen von Kirchenmitgliedern könnte uns das Mut machen. Die Sache Jesu fasziniert vielleicht mehr Leute, als wir einmal im Monat in der Kirche zählen. Sie sind Verbündete auf der Suche nach einem besseren Leben für alle Menschen und den Schutz der Schöpfung. Und wer nicht gegen uns ist...

Liebe Gemeinde,

Ihnen und Ihren Familien wünsche ich
alles Gute, Wohlbefinden und Gottes
Segen.

Ihr

Benno Heimbrodt

Benno Heimbrodt, Pfarrer



JESUS

lehrt uns: Kinder sind Vorbilder und Erwachsene sollen von ihnen lernen! Aber was kann ein erwachsener Mensch von einem Kind lernen? Vielleicht sind es vor allem zwei Dinge: Die Freiheit von Sorgen und all dem, was uns so oft gefangen hält und belastet. Und ein Zweites: Kinder leben ganz im Hier und Heute und nehmen ihre Umwelt sehr genau wahr. Das sind zwei positive Dinge, die auch jedem Erwachsenen gut tun.

		Evangelien-Texte	Kollekten bzw. Spenden für
28.09./29.09.2024	26. Sonntag im Jahreskreis	Markus 9, 38-43.47-48	die Förderung von Priesterberufen in Lateinamerika
05.10./06.10.2024	27. Sonntag im Jahreskreis	Markus 10, 2-16	unsere Pfarrgemeinde
12.10./13.10.2024	28. Sonntag im Jahreskreis	Markus 10, 17-30	unsere Pfarrgemeinde

Bei Spenden per Überweisung verwenden Sie bitte die IBAN unserer Pfarrei wie folgt: DE16 4106 2215 0004 1558 01 und geben bitte an, wofür Sie Ihre Spende verwendet haben möchten. Auf Wunsch erhalten Sie eine Spendenbescheinigung.

Gottesdienstplan. 28. September bis 13. Oktober 2024

Samstag, 28. September		Hl. Wenzel, Hl. Lioba, Hl. Lorenzo Ruiz und Gefährten, Marien-Samstag
Herz-Jesu	17:00 Uhr	Hl. Messe für die Pfarrgemeinde + Heinz Reinders / ++ Gottfried, Elisabeth u. Hugo Niehues / ++ Karl und Kläre Olschowski und der + Herbert Weiß
Sonntag, 29. September		26. Sonntag im Jahreskreis
Christ-König	10:00 Uhr	Hl. Messe für die Pfarrgemeinde, JG + Joachim König / ++ Maria Adam, Waltraud, Georg, Peter, Michael Adam / Leb. u. ++ d. Fam. Mai und Skiba sowie + Hildegard Mai
St. Bonifatius	11:30 Uhr	Hl. Messe für die Pfarrgemeinde
Dienstag, 01. Oktober		Hl. Theresia vom Kinde Jesus
Lutherzentrum	09:00 Uhr	Wortgottesdienst
St. Bonifatius	15:00 Uhr	Wortgottesdienst - Anschließend Kaffeetrinken der Kfd
Mittwoch, 02. Oktober		Heilige Schutzengel
Christ-König	09:00 Uhr	Hl. Messe - Anschl. Erntedankfrühstück der Kfd Christ-König
Akademie Schwerte	17:30 Uhr	Akademieabend mit Erzbischof Dr. Udo Markus Bentz
Donnerstag, 03. Oktober		Hll. Ewalde
St. Elisabeth	18:00 Uhr	Hl. Messe
Freitag, 04. Oktober		Hl. Franz von Assisi
St. Bonifatius	09:00 Uhr	Hl. Messe
Herz-Jesu	18:00 Uhr	Rosenkranzandacht
Samstag, 05. Oktober		Hl. Meinolf von Böddeken, Hl. Faustina Kowalska, Marien-Samstag
Herz-Jesu	17:00 Uhr	Hl. Messe für die Pfarrgemeinde, ++ Manfred Scholz / + Gregor Baron und + Hans-Ulrich Baron
Sonntag, 06. Oktober		27. Sonntag im Jahreskreis
Christ-König	10:00 Uhr	Hl. Messe für die Pfarrgemeinde, + Christa Spiek (kfd) / + Hildegard Wussow und ++ Eltern Anna und Josef Siegmund
St. Bonifatius	10:00 Uhr	Familiengottesdienst „Mit Kamillo unterwegs“ Wir feiern Erntedank
Christ-König	11:15 Uhr	<i>Taufe des Kindes Leonie Bansen</i>
St. Bonifatius	11:30 Uhr	Hl. Messe für die Pfarrgemeinde, ++ Maria u. Helmut Majer / + Petrus Tran Van Lan / + Karl-Heinz Goldbach / + Ruth Schmitz und + Elfriede Hartwig (Caritas)
Dienstag, 08. Oktober		
Herz-Jesu	09:00 Uhr	Hl. Messe, ++ Ehel. Adelheid u. Leopold Stickens / Leb. u. ++ d. Fam. Siedhoff u. Deist / Leb. u. ++ der kfd / + Rosi Schubert (Kfd)
Mittwoch, 09. Oktober		Hl. Dionysius, Hl. Johannes Leonardi
Christ-König	09:00 Uhr	Hl. Messe
Donnerstag, 10. Oktober		
St. Elisabeth	18:00 Uhr	Hl. Messe, + Petus Nguyen Ky / + Johann Kim Hoang Van Yén
Freitag, 11. Oktober		Hl. Johannes XXIII.
St. Bonifatius	09:00 Uhr	Hl. Messe
Christ-König	18:00 Uhr	Rosenkranzandacht



Samstag, 12. Oktober	Marien-Samstag
Herz-Jesu 17:00 Uhr	Hl. Messe für die Pfarrgemeinde, + Wilfriede Beuke // Leb. und ++ der Fam. Lewe / JG + Bernhard Rabe und die Leb. und ++ der Fam. Wilhelm Rabe
Sonntag, 13. Oktober	28. Sonntag im Jahreskreis
Christ-König 10:00 Uhr	Hl. Messe für die Pfarrgemeinde, ++ Paul u. Emilie Siegmund u. ++ Eltern u. Schwiegereltern / + Franz Istl / + Günter Weißwange
St. Bonifatius 11:30 Uhr	Hl. Messe für die Pfarrgemeinde, + Herbert Beyer als JG, Leb. u. ++ d. Fam. Beyer u. Schulte / + Elisabeth Reiß / ++ aller Hedwigskreise des Erzbistums Paderborn

Beichtgelegenheit nach Absprache.

Veranstaltungen und Termine

Wochentag	Datum	Uhrzeit	Veranstaltung	Ort
Samstag	28.09.2024	10:00 Uhr	Erstkommunionvorbereitung „Gemeinsam stark sein: Ich, Du & Wir“	St. Bonifatius
Mittwoch	02.10.2024	17:30 Uhr	Akademieabend mit Erzbischof Dr. Udo Markus Bentz Abendgebet in der Kapelle der Akademie (anschl. Begrüßung und Imbiss) Schlusssegen um 20:30 Uhr	Akademie Schwerte
Dienstag	08.10.2024	18:30 Uhr	Interreligiöser Arbeitskreis	Pfarrheim St. Bonifatius
Donnerstag	10.10.2024	20:00 Uhr	Elternabend Erstkommunion 2025 „Gott und ich ?!“	Pfarrheim St. Bonifatius
montags		20:00 Uhr	Chorprobe St. Cäcilia Heeren	Lutherzentrum Heeren

Aktion Minibrot 2024

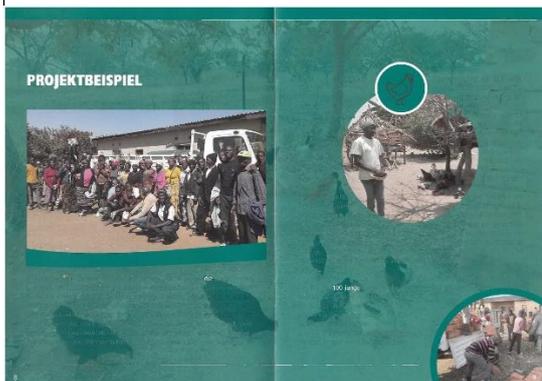
Einmal im Jahr zum Erntedankfest machen sich Hunderte von KLJB-Ortsgruppen aus ganz Deutschland auf den Weg, Minibrote in ihren Dörfern und Gemeinden zu verteilen. Die Minibrotaktion macht aufmerksam auf den Hunger in der Welt und ruft dazu auf, für soziale und gemeinnützige Projekte auf der ganzen Welt zu spenden. Denn so selbstverständlich und alltäglich Brot für uns ist, ist der Zugang zu (Grund-)Nahrungsmitteln in anderen Teilen der Welt nicht immer gegeben.

Family Poultry in Chabona Village ist ein Projekt des Catholic Agricultural Rural Youth Movements (CARYM) in Sambia, welches die Geflügelhaltung einzelner Familien in ländlichen Gebieten fördert. Diese Gebiete sind stark von Wetterextremen wie Dürren und Überflutungen betroffen, was den Pflanzenanbau erschwert. Daher wollen die Menschen auf wetterunabhängige Lebensmittelproduktion setzen, wie die Geflügelzucht. Die Landwirtschaft ist jedoch oft die einzige Lebensgrundlage der Familien, was zu enormer Armut führt, wodurch viele Kinder die Schule abbrechen müssen. Infolgedessen ziehen vor allem junge Menschen aus diesen ländlichen Gebieten weg.

Das Projekt der CARYM zielt darauf ab, dieser Situation entgegenzuwirken, indem es jungen Menschen eine Perspektive bietet und ihnen ermöglicht, ihr eigenes Geflügelunternehmen aufzubauen. Der Verkauf des Geflügels dient nicht nur als sichere Einnahmequelle, sondern liefert auch eine wichtige Proteinquelle, um mangelernährungsbedingten Krankheiten vorzubeugen.

Das Ziel ist, 100 junge Menschen zu erreichen, die von dem Projekt profitieren. Sie werden in Gruppen aufgeteilt und erhalten anfangs einige Hühner, die sich kontinuierlich vermehren sollen. Dadurch wird sichergestellt, dass steht Hühner zum Verkauf bereitstehen und jedes Gruppenmitglied am Ende einige Hühner besitzt. Langfristig soll das Projekt erweitert werden, um neben Hühnern auch Getreide und größere Nutztiere einzubeziehen. Während des gesamten Prozesses werden die Teilnehmenden begleitet und regelmäßige Workshops bieten Raum zum Lernen und zur gemeinsamen Bewältigung von Herausforderungen.

Dieses Projekt ist derzeit noch in der Umsetzung und wird mit 9.990,76 EURO gefördert.



ERNTEDANK

Denn alles, was Gott geschaffen hat, ist gut und nichts ist verwerflich, wenn es mit Dank genossen wird; es wird geheiligt durch Gottes Wort und durch das Gebet. (1. Timotheus 4,4f)

Alles ist gut. Alles verdient unsere Dankbarkeit – noch besser: durch das Gebet wird es sogar geheiligt. Nun wäre es ein Leichtes, daraus eine Anklage zu machen. Wir könnten darüber klagen, dass Gottes gute Gaben nicht nach seinem Wort gebraucht würden. Dass das Geschäft mit der Ernährung auf Ungerechtigkeit beruht. Man sollte diese spottbilligen Nahrungsmittel, Lohn-dumping etc. nicht noch durch das Gebet heiligen. Das sollten wir Gott klagen. Ja, das könnten wir tun.

Doch das würde uns vom Danken abbringen – und das finde ich mindestens genauso ungerecht. Es bleibt ja dabei, dass auch diese Lebensmittel viele Menschen ernähren – mit Kohlehydraten, Eiweißen, Fetten und Spurenelementen. Aber auch durch Arbeit in Herstellung, Vermarktung und Handel. Alles ist gut, für das wir danken. Alles Wesentliche in meinem Leben habe ich bekommen. Mein Leben selbst ist mir durch meine Eltern geschenkt worden. Viele Menschen, die ich nicht einmal gekannt habe, haben mir, und Ihnen genauso, ihr Wissen und ihre Errungenschaften hinterlassen. Meine Gesundheit ist mir geschenkt. Und meine Wohnung habe ich nicht selbst gebaut. Und die Liebe und Freundschaft, die mir entgegengebracht wird, kann ich zwar pflegen, herstellen kann ich sich nicht. Ich bin Teil eines großen Ganzen, von dem ich lebe.

Das Danken hat eine Adresse. Diese Adresse ist Gott. Wer sonst? Meine Eltern, die Freunde, Kollegen – klar, denen gilt es auch dann und wann zu danken. Vielleicht sogar öfter, als bisher getan. Doch sie alle sind ja auch nur Teil des Ganzen. Es ist Gott, der mich geschaffen hat und der mich erhält und will, dass ich lebe.



Wir danken für Getreide und Obst, wir danken für Medikamente, wir danken für Technik, die das Leben leichter macht, wir danken für das Miteinander, wir danken, wie es in einem Lied heißt, für die Dankbarkeit.

Denn egal, wofür wir danken, es gilt, dass das Danken uns aufmerksamer macht für das, was wir an dieser Welt haben. Der Dank lässt uns auch sehen, wo die Welt nicht so ist, wie sie sein sollte. Zu wissen und zu spüren, woher wir kommen und wohin wir gehören, macht uns aber das Leben in dieser Welt leichter. So feiern wir Erntedank: Gott sei Dank!



**Ich kann nur
leere Hände falten.
Mit leeren Händen
komme ich zur Welt,
und alles,
was ich in Händen halte,
bekomme ich geschenkt.**

**Daran denke ich,
wenn ich leere Hände falte,
um für alles,
was ich in Händen halte,
zu danken.**

Herausgeber:	Pfarrei St. Barbara Bönen und Heeren, Bahnhofstraße 20, 59199 Bönen
Quellenangaben:	Gruppen, Verbände, Gemeindemitglieder der Pfarrei St. Barbara Bönen und Heeren, image/pixabay/pfarrbriefservice 2024
Datenschutzbeauftragter:	Thomas Biehn, Geschäftsführer "Biehn und Professionals GmbH", Wiesenstraße 32, 33397 Rietberg-Mastholte
Redaktionsschluss	für die Pfarrnachrichten (12.10.2024 – 27.10.2024) Freitag, 04.10.2024, 12:00 Uhr für die DOM-Nachrichten (09.11.2024 – 24.11.2024) Dienstag, 22.10.2024, 12:00 Uhr